Mitteldeutscher Omnibustag diskutiert Zukunft der Busbranche

Artikel vom **9. September 2026**
Messen

Am 4. und 5. November 2026 trifft sich die Busbranche in Halle: Der Mitteldeutsche Omnibustag vernetzt Verkehrsunternehmen, Verbände, Industrie und Partner. Im Fokus stehen ÖPNV, Bustouristik, Finanzierung, Fachkräftemangel und die Fachausstellung mit rund 50 Ausstellern.



Aussteller präsentieren Produkte und Dienstleistungen für Nahverkehr und Bustouristik. (Bild: Paul Hentschel)

Wie bleibt der Bus unter schwieriger werdenden Rahmenbedingungen ein leistungsfähiger und verlässlicher Teil der Mobilität? Diese Frage steht am 4. und 5. November 2026 in Halle im Mittelpunkt. Beim 21. Mitteldeutschen Omnibustag kommen Omnibusbetriebe, Verbände, Industrie und weitere Marktpartner zusammen, um über die Zukunft von ÖPNV und Bustouristik zu sprechen. Themen sind steigende Kosten,

Fach- und Fahrermangel, Finanzierung sowie politische Rahmenbedingungen. Gleichzeitig wachsen die Anforderungen an einen attraktiven öffentlichen Nahverkehr und an nachhaltige Mobilität. Die Veranstaltung bietet dafür Raum zum Austausch: Positionen sollen zusammengeführt, Praxiserfahrungen eingebracht und gemeinsame Lösungsansätze entwickelt werden. **Standortbestimmung der Branche** Ein Schwerpunkt der Fachkonferenz ist die gemeinsame Standortbestimmung von Mitgliedsunternehmen und Verbänden. Vertreter von MDO, LSOT und VSAO diskutieren zusammen mit dem Bundesverband Deutscher Omnibusunternehmen (bdo) aktuelle Entwicklungen und notwendige Weichenstellungen. Im Fokus steht, wie Linienverkehr und Bustouristik unter veränderten Bedingungen tragfähig aufgestellt werden können. Organisiert wird die Veranstaltung von der Omnibus-Service GmbH (OSG). Beteiligt sind der Landesverband Sächsischer Omnibus- und Touristikunternehmen e.V. (LSOT), der Verband Mitteldeutscher Omnibusunternehmen e.V. (MDO) und der Verband der Omnibusunternehmer Sachsen-Anhalt e.V. (VSAO). Die Verbände halten im Rahmen des Treffens auch ihre Jahreshauptversammlungen ab. **Fachausstellung und Programm** Rund 50 Aussteller aus Industrie, Technik, Dienstleistung und Tourismus präsentieren Produkte, Dienstleistungen und Lösungen für Betriebe im Linien- und Reiseverkehr. Die Fachausstellung erstreckt sich über den Innen- und Außenbereich und schafft Möglichkeiten für den direkten Austausch zwischen Anbietern und Entscheidern. Einen kompakten Überblick bietet zusätzlich der Elevator Pitch mit Kurzpräsentationen der Aussteller. Der erste Veranstaltungstag beginnt mit der offiziellen Eröffnung, dem Pitch der Aussteller und einem Rundgang durch die Ausstellung. Am Abend steht das Netzwerken im Vordergrund. Am zweiten Tag folgt die Fachkonferenz mit Beiträgen zu aktuellen Herausforderungen und Perspektiven der Branche. **Wertschätzung für Fahrpersonal** Ein fester Bestandteil bleibt die Fahrerauszeichnung »Sicher & Unfallfrei«. Sie würdigt Busfahrerinnen und Busfahrer für langjähriges sicheres und unfallfreies Fahren. Damit unterstreicht die Branche die Bedeutung von Professionalität und Verantwortung am Steuer und setzt zugleich ein Zeichen der Wertschätzung für das Fahrpersonal, auf das ÖPNV und Bustouristik angewiesen sind. Informationen zur Veranstaltung sind unter www.omnibustag.de zu finden.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag